

## China ruft "Krisenverursacher" USA zur Aufklärung über ihre biomilitärischen Aktivitäten auf

Im Zuge des russischen Einmarsches in die Ukraine gerieten die in Dutzenden verschiedenen Ländern befindlichen Bio-Forschungslabore der USA in den Fokus der öffentlichen Debatte. Peking fordert eine gründliche Aufklärung.



*Ausgerechnet die US-Regierung hat Anfang März vor einem möglichen russischen Einsatz chemischer oder biologischer Waffen in der Ukraine gewarnt.*

Der Sprecher des chinesischen Verteidigungsministeriums, Tan Kefei, hat am Donnerstag die Vereinigten Staaten als wahre Urheber von Bio-Krisen bezeichnet und Washington dazu aufgerufen, Klarheit bezüglich seiner umstrittenen biomilitärischen Aktivitäten zu schaffen, wie die staatliche chinesische Nachrichtenagentur Xinhua berichtete.

Tan betonte, dass biologische Waffen Massenzerstörungswaffen sind und verwies darauf, dass die vor kurzem entdeckten biomilitärischen Aktivitäten der USA einen Verstoß gegen die Biowaffenkonvention darstellen würden, der für Besorgnis in der internationalen Gemeinschaft geführt habe, einschließlich Chinas.

Mit Verweis auf die Beweise für den Einsatz von Biowaffen durch das US-Militär in den 1950er-Jahren auf der koreanischen Halbinsel, unter anderem im Grenzgebiet der Demokratischen Volksrepublik Korea zu China – eine Tatsache, die amerikanische Historiker öffentlich zugegeben hätten –, bezeichnete der chinesische Sprecher Washington als wahren Verursacher von biologischen Krisen.

## China Calls on "Crisis Causer" U.S. to Clarify Its Biomilitary Activities

Translated with [www.deepl.com](http://www.deepl.com) (free version)

In the wake of Russia's invasion of Ukraine, U.S. bio-research labs located in dozens of different countries became the focus of public debate. Beijing is calling for a thorough investigation.



*The U.S. government, of all people, warned in early March of possible Russian use of chemical or biological weapons in Ukraine.*

Chinese Defense Ministry spokesman Tan Kefei on Thursday called the United States the true perpetrator of bio-crises and urged Washington to provide clarity regarding its controversial biomilitary activities, China's state-run Xinhua news agency reported.

Tan stressed that biological weapons are weapons of mass destruction and pointed out that the recently discovered U.S. biomilitary activities would constitute a violation of the Biological Weapons Convention, which has caused concern in the international community, including China.

Pointing to evidence of the U.S. military's use of bioweapons in the 1950s on the Korean Peninsula, including in the Democratic People's Republic of Korea's border area with China—a fact that U.S. historians have publicly admitted—the Chinese spokesman described Washington as the true perpetrator of biological crises.

Den Einsatz von Agent Orange durch das US-Militär während des Vietnamkriegs, der der Bevölkerung und der Umwelt in Vietnam irreversible Schäden zufügte, führte er als weiteres Beispiel an.

Peking glaube, dass die entdeckten biomilitärischen Aktivitäten eine bedeutende Sicherheitsfrage seien, die die USA aufklären müssen.

Die Vereinigten Staaten seien das einzige Land der Welt, das jemals alle Kategorien von Massenvernichtungswaffen, einschließlich nuklearer, chemischer und biologischer Waffen, gegen andere Länder eingesetzt habe, so Tan. Der Sprecher erklärte weiter, dass es eine wachsende Anzahl Fragen gibt, denen man nicht ausweichen könne und wies darauf hin, dass die Vereinigten Staaten selbst zugegeben hätten, 336 Biolabore in 30 Ländern zu betreiben.

Nach Angaben der USA wurden in der Ukraine biologische Forschungseinrichtungen geschaffen, die von den Vereinigten Staaten unterstützt werden. Die USA hätten mit den Ukrainern zusammengearbeitet, um zu verhindern, dass das Forschungsmaterial in die Hände der russischen Streitkräfte fiele, so Tan.

Der Politiker sagte zudem, die Menschen in der Welt hätten das Recht, Fragen an die Vereinigten Staaten zu stellen, Fragen wie: "Welche Beziehung besteht zwischen dem US-Verteidigungsministerium und den biologischen Laboren der Vereinigten Staaten im Ausland? Wenn die US-Labore in der Ukraine nur wissenschaftlichen Forschungszwecken dienen, warum ist das US-Verteidigungsministerium dann so stark involviert? Warum kommt es in den Gebieten, in denen sich die biologischen Überseelabore des US-Militärs befinden, häufig zu Ausbrüchen seltener Krankheiten?"

Tan betonte, dass die Vereinigten Staaten klare Antworten auf die oben genannten Fragen geben müssen, denen sie nicht ausweichen könnten. Er mahnte:

**"Biomilitärische Aktivitäten sind eine Angelegenheit, die den internationalen Frieden und die Sicherheit sowie die Sicherheitsinteressen aller Länder betrifft. Als ein Land, das einst Opfer biologischer Waffen war, fordert China offiziell, dass die USA eine verantwortungsvolle Haltung einnehmen, sich ernsthaft den Bedenken und Fragen der internationalen Gemeinschaft stellen, umfassende und detaillierte Erklärungen zu ihren biomilitärischen Aktivitäten abgeben und eine multilaterale Überprüfung akzeptieren."**

He cited the U.S. military's use of Agent Orange during the Vietnam War, which caused irreversible damage to the Viet-nameese population and environment, as another example.

Beijing believes the detected biomilitary activities are a significant security issue that the U.S. must resolve.

The United States is the only country in the world that has ever used all categories of weapons of mass destruction, including nuclear, chemical, and biological weapons, against other countries, Tan said. The spokesman went on to say that there are a growing number of questions that cannot be dodged, pointing out that the United States itself has admitted to operating 336 biological laboratories in 30 countries.

According to U.S. sources, biological research facilities have been created in Ukraine with U.S. support. The U.S. had worked with the Ukrainians to prevent the research material from falling into the hands of Russian forces, Tan said.

The politician also said that the people of the world have the right to ask questions of the United States, questions such as: "What is the relationship between the U.S. Department of Defense and U.S. biological laboratories abroad? If the U.S. labs in Ukraine are for scientific research purposes only, why is the U.S. Department of Defense so heavily involved? Why do outbreaks of rare diseases occur frequently in areas where the U.S. military's overseas biological laboratories are located?"

Tan stressed that the United States must provide clear answers to the above questions, which it could not avoid. He cautioned:

**"Biomilitary activities are a matter of concern to international peace and security and the security interests of all countries. As a country that was once a victim of biological weapons, China officially demands that the U.S. take a responsible stance, seriously address the concerns and questions of the international community, provide comprehensive and detailed explanations on its biomilitary activities, and accept multilateral review."**